

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
000	<p><u>Bedingungen</u></p> <p>Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.</p> <p>Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.</p> <p>.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 361D/2012. Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'22)</p> <p>.200 Der Abschnitt 000 enthält Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen. Die Unterabschnitte 010, 020 und 030 werden unverändert aus dem NPK übernommen und sind im Leistungsverzeichnis vollumfänglich nachfolgend wiedergegeben.</p>						
010	<u>Vergütungsregelungen</u>						
011	Allgemeine Vergütungsregelungen.						
.100	Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.						
012	Inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.						
.100	Handmuster von Handelsprodukten.						
.200	Transport von Materialien, Geräten und Werkzeugen zur und von der Verarbeitungsstelle.						
.300	Prüfen des Untergrunds bzw. der Unterkonstruktion.						
.400	Witterungsbedingte Arbeitsunterbrüche.						
.500	Sicherung von Werkteilen bei Arbeitsunterbrüchen (Tagesabschlüssen).						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
012.600	Gerüste bis zu einer Arbeits- höhe von m 3,0.						
.700	Abgabe von Anleitungen über erforderliche Kontrollen und den Unterhalt (Unterhaltskon- zept).						
.800	Reinigen der Bauteile vor der Abnahme.						
013	Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen wer- den dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung ge- stellt werden.						
.100	Bei Gerüsten und anderen Ein- richtungen.						
.110	Gerüste über m 3,0 Arbeitshö- he, Laufstege und Absturzsicherungen.						
.120	Bereitstellen von Lagerplätzen für die Zwischenlagerung von Materialien.						
.130	Provisorische Abdeckungen bei bauseits bedingten Arbeitsun- terbrüchen.						
.140	Massnahmen zum Schutz vor Ver- schmutzung und mechanischer Beschädigung der Arbeiten durch Dritte.						
.200	Bei Vor- und Zusatzarbeiten.						
.210	Provisorischer Witterungs- schutz während den Abbruchar- beiten von wasserführenden Schichten.						
.220	Entsorgung von Abbruchmate- rial.						
.230	Entfernen von Schnee und Eis sowie Trocknungsarbeiten, so- fern vom Bauherrn angeordnet.						
.240	Oberflächenbehandlung von vor- handenen Unterkonstruktionen.						
.250	Bemusterung am Objekt oder Mo- dell.						
.260	Spezielle Massnahmen bei Ar- beiten unter Grad C 5 Aussen- temperatur.						
.270	Anschliessen der vorhandenen Schichten bei nachträglich er- stellten Durchführungen und Durchbrüchen, An- und Ab- schlüssen und dgl.						
.280	Angeordnete Arbeitsunterbrü- che.						
020	<u>Ausmassbestimmungen</u>						
021	Ausmassbestimmungen für De- ckungen und Unterkonstruktio-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
021	nen.						
.100	Flächen.						
.110	Deckung, Unterdach, Dämmung, Dampfbremse usw. werden, abgestuft nach ihrer Neigung, von Mitte First, Grat oder Kehle bis zur äusseren Kante von Ort und Traufe in m2 gemessen. Profilierungen der Materialien und Ueberlappungen bei Stössen werden dabei nicht berücksichtigt.						
.120	Einlagen in Dämmschichten werden durchgemessen.						
.130	Oeffnungen und dreiseitig umschlossene Ausschnitte unter m2 1,0 werden vom Ausmass nicht abgezogen.						
.200	Zusatzarbeiten und Zubehör.						
.210	Ausmass nach Fläche: Bänder aus lichtdurchlässigen Ziegeln und Platten. Holzkonservierung bei Schalungen, Verlegeunterlagen und Lattungen. Gekrümmte Flächen. Zusätzliche Befestigungen des Deckmaterials in der Fläche, z.B. Sturmsicherungen.						
.220	Ausmass nach Länge: Schnitte bzw. Anpassungen bei Anschlüssen; bei Graten und Kehlen werden beide Schnitte gemessen. Auf- und Abbordungen von Dichtungsbahnen, Dämmungen und Dampfbremsen. Trauf-, Stirn- und Ortbretter, Ziegelleisten. Zusätzliche Konterlatten bei Graten, Kehlen, Durchführungen und Ortgängen. Rückstausicheres Anschliessen des Unterdachs an das Traufblech. Luftdichtes Anschliessen der Dampfbremse an Wände und Pfetten. Holzkonservierung von einzelnen Latten und Brettern. Ausbilden von Firsten, Orten, Graten, Kehlen und Dachbrüchen mit dem Deckmaterial. Befestigen von Ziegeln und Platten bei An- und Abschlüssen. Spezial- und Doppelreihen bei Traufe und First.						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
021.220	Formstücke zu profilierten Platten. Schneefänger.						
.230	Ausmass nach Anzahl: Ausschneiden und Abdichten bei runden Durchführungen bis zu einem Durchmesser von m 0,4 und bei eckigen Durchführungen bis zu einer Fläche von m2 2,0. Eckausbildungen bei Aufbor- dungen. Vertikale Schnitte (Senkel- schnitte), Gehrungsschnitte sowie An- und Abschlüsse bei Trauf-, Stirn- und Ortbrettern sowie bei Ziegelleisten. Anfangs- und Endausbildung sowie Uebergänge bei Firsten und Graten. Einzelne lichtdurchlässige Ziegel bzw. Platten. Anfangs-, End- und Dach- bruchausbildung bei Kehlaus- bildung mit Deckmaterial. Anfangs- und Endausbildung von Formstücken zu profilier- ten Platten. Schneehalter, Leiterhaken, Dachsicherheitshaken. Dachflächen unter m2 5,0. Unterlags- und Deckbleche bei Schneefängern, Leiterha- ken, Dachsicherheitshaken.						
030	<u>Begriffe, Abkürzungen</u>						
031	Begriffe.						
.100	Asbestzement: Material aus mit Zement fest gebundenem As- best. Asbesthaltiges Material muss vorschriftsgemäss ent- fernt und darf nicht wieder verwendet werden. Es sind die entsprechenden Dokumente der Suva zu beachten. Faserzement: asbestfreies Material aus mit Zement fest gebundenen Kunststofffasern.						
.200	Dampfbremse: Schicht, welche die Aufgabe hat, die Wasser- dampfdiffusion zu verringern.						
.300	Deckung: oberste, der direkten Bewitterung ausgesetzte Schicht auf dem Dach.						
.400	Konterlattung: Latten zwischen Unterdach und Deckung, die einen mit Aussenluft durch- strömten Hohlraum bilden.						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
031.500	Tragwerk: Gesamtheit der Bauteile, die für das Gleichgewicht und die Formerhaltung des Bauwerks erforderlich sind.						
.600	Unterdach: von der Deckung getrennte Schicht in Form von Bahnen oder Platten zur Ableitung von Wasser. Es wird unterschieden: Unterdach für normale Beanspruchung (Unterdachbahnen mit überlappten oder winddicht verklebten Stössen sowie Unterdachplatten geschuppt oder verfälzt gestossen). Unterdach für erhöhte Beanspruchung (Unterdachbahnen oder Unterdachplatten mit wasserdicht verklebten Stössen oder Fugen). Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung (Unterdachbahnen homogen verschweisst).						
.700	Verlegeunterlage: Unterlage für das Verlegen der nachfolgenden Schicht wie Dampfbremse, Wärmedämmung, nicht trittfestes Unterdach, Deckung.						
.800	Wärmedämmung: Schicht aus Wärmedämmstoff zwischen Dampfbremse und Unterdach.						
032	Abkürzungen.						
.100	PVC-U: weichmacherfreies Polyvinylchlorid.						
.200	s_d: diffusionsäquivalente Luftschichtdicke.						
.300	SVDW: Schweizerischer Verband Dach und Wand, neu Gebäudehülle Schweiz.						
.400	Gebäudehülle Schweiz: Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen.						
.500	suissetec: Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband.						
.600	VSLF: Verband der Schweizerischen Lack- und Farbenindustrie.						
040	<u>Angaben zum Bauobjekt</u>						
041	Höhe und Dachneigung.						
.100	Mittlere Höhe der Dachtraufen über dem Erdboden zur Zeit der Arbeitsausführung.						
.110	h m						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
041.200	Dachneigung auf der Unterkonstruktion gemessen.						
.210	Untergrund.						
	Dachfläche						
	Grad						
100	<u>Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand</u>						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
	Abtransport und Entsorgung von Schutt und Abfall aus Abbrucharbeiten werden separat nach Ausmass oder Aufwand vergütet.						
110	<u>Baustelleneinrichtung, Transporte und dgl.</u>						
111	Container.						
.100	Transportieren, aufstellen und wieder entfernen, inkl. Vorhalten für Mt. 1.						
.110	Mannschaftscontainer.						
.111	Fläche bis m2 8,0.	A		St			
.112	Fläche m2 8,1 bis 10,0.	A		St			
.120	Materialcontainer.						
.121	Fläche bis m2 8,0.	A		St			
.122	Fläche m2 8,1 bis 15,0.	A		St			
.140	Toilettenkabine. Inkl. geschlossener Abwassertank, Reinigungsservice 1x pro Woche, Abwasserentsorgung und Endreinigung.						
.141	lxb ca. mm 1'200x1'200.	A		St			
.200	Längeres Vorhalten.						
.210	Mannschaftscontainer.						
.211	Fläche bis m2 8,0.	A		Mt			
.212	Fläche m2 8,1 bis 10,0.	A		Mt			
.220	Materialcontainer.						
.221	Fläche bis m2 8,0.	A		Mt			
.222	Fläche m2 8,1 bis 15,0.	A		Mt			
.240	Toilettenkabine.						
.241	lxb ca. mm 1'200x1'200.	A		Mt			
112	Uebrige Baustelleneinrichtung.						
.300	Materiallager.						
.310	Brettunterlage auf bauseits bereitgestellten, ebenen Untergrund. Inkl. Transport, Montage, Demontage und Vorhalten für die Dauer der Arbeiten.						
.311	Fläche bis m2 10,0.	A		St			
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
600	<u>Dachgesimse</u> Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
620	<u>Bekleidung von Dachgesimsen</u>						
621	Stirn-, Ortbletter und Ziegleisten mit Faserzementplatten bekleiden.						
.100	Grossformatige, flache Faserzement-Massplatten, d mm 8. Flächenbezogene Masse ca. kg/m2 16,0. Mit nicht rostenden, eingefärbten Befestigungsmitteln auf Holz befestigen. Swisspearl Schweiz AG 8867 Niederurnen						
.110	Plattenhöhe bis mm 200.						
.111	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	_____	_____
.112	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	_____	_____
.113	Farbtöne der Preiskategorie 4. 375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	_____	_____
.114	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	_____	_____
.120	Plattenhöhe mm 201 bis 300.						
.121	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	_____	_____
.122	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	_____	_____
.123	Farbtöne der Preiskategorie 4. 375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	_____	_____
.124	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	_____	_____
.130	Plattenhöhe mm 301 bis 400.						
.131	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	_____	_____
.132	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	_____	_____
.133	Farbtöne der Preiskategorie 4. 375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	_____	_____
.134	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	_____	_____
.181	Plattenhöhe mm Farbton LE = m1.	A	_____	LE	_____	_____	_____
.700	Mehrleistungen.						
.710	Grossformatige, flache Faserzement-Massplatten bei Plat-						

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
621.710	tenstössen und bei Kanten schneiden. Fugen mit Dichtungsbändern aus synthetischem Kautschuk, b mm 60, abdichten.						
.711	Plattenhöhe bis mm 200.	A	_____	St	_____	—	_____
.712	Plattenhöhe mm 201 bis 300.	A	_____	St	_____	—	_____
.713	Plattenhöhe mm 301 bis 400.	A	_____	St	_____	—	_____
.716	Plattenhöhe mm	A	_____	St	_____	—	_____
<i>Abschnitt 600 Dachgesimse</i>							=====
<i>Katalog 361 D/2012 Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2022)</i>							=====

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
000	<p><u>Bedingungen</u></p> <p>Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.</p> <p>Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.</p> <p>.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 363D/2012. Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'22)</p> <p>.200 Der Abschnitt 000 enthält Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen. Die Unterabschnitte 010, 020 und 030 werden unverändert aus dem NPK übernommen und sind im Leistungsverzeichnis vollumfänglich nachfolgend wiedergegeben.</p>						
010	<u>Vergütungsregelungen</u>						
011	Allgemeine Vergütungsregelungen.						
.100	Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.						
012	Inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.						
.100	Handmuster von Handelsprodukten.						
.200	Transport von Materialien, Geräten und Werkzeugen zur und von der Verarbeitungsstelle.						
.300	Prüfen des Untergrunds bzw. der Unterkonstruktion.						
.400	Witterungsbedingte Arbeitsunterbrüche.						
.500	Sicherung von Werkteilen bei Arbeitsunterbrüchen (Tagesabschlüssen).						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
012.600	Gerüste bis zu einer Arbeits- höhe von m 3,0.						
.700	Abgabe von Anleitungen über erforderliche Kontrollen und den Unterhalt (Unterhaltskon- zept).						
.800	Reinigen der Bauteile vor der Abnahme.						
013	Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen wer- den dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung ge- stellt werden.						
.100	Bei Gerüsten und anderen Ein- richtungen.						
.110	Gerüste über m 3,0 Arbeitshö- he, Laufstege und Absturzsicherungen.						
.120	Bereitstellen von Lagerplätzen für die Zwischenlagerung von Materialien.						
.130	Provisorische Abdeckungen bei bauseits bedingten Arbeitsun- terbrüchen.						
.140	Massnahmen zum Schutz vor Ver- schmutzung und mechanischer Beschädigung der Arbeiten durch Dritte.						
.200	Bei Vor- und Zusatzarbeiten (1).						
.210	Provisorischer Witterungs- schutz während den Abbruchar- beiten von wasserführenden Schichten.						
.220	Entsorgung von Abbruchmate- rial.						
.230	Beheben von Mängeln der Verle- geunterlage bzw. Ergänzen der Unterkonstruktion sowie Gef- ällskorrekturen.						
.240	Reinigen von nicht besenrein übergebenen Verlegeunterlagen.						
.250	Entfernen von Schnee und Eis sowie Trocknungsarbeiten, so- fern vom Bauherrn angeordnet.						
.260	Oberflächenbehandlung von vor- handenen Unterkonstruktionen.						
.270	Bemusterung am Objekt oder Mo- dell.						
.280	Spezielle Massnahmen bei Ar- beiten unter Grad C 5 Aussen- temperatur.						
.300	Bei Vor- und Zusatzarbeiten (2).						
.310	Anschliessen der vorhandenen Schichten bei nachträglich er-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
013.310	stellten Durchführungen und Durchbrüchen, An- und Abschlüssen und dgl.						
.320	Angeordnete Arbeitsunterbrüche.						
020	<u>Ausmassbestimmungen</u>						
021	Ausmassbestimmungen für Deckungen und Unterkonstruktionen.						
.100	Flächen.						
.110	Deckung, Unterdach, Dämmung, Dampfbremse usw. werden, abgestuft nach ihrer Neigung, von Mitte First, Grat oder Kehle bis zur äusseren Kante von Ort und Traufe in m2 gemessen. Profilierungen der Materialien und Ueberlappungen bei Stössen werden dabei nicht berücksichtigt.						
.120	Einlagen in Dämmschichten werden durchgemessen.						
.130	Oeffnungen und dreiseitig umschlossene Ausschnitte unter m2 1,0 werden vom Ausmass nicht abgezogen.						
.200	Zusatzarbeiten und Zubehör.						
.210	Ausmass nach Fläche: Bänder aus lichtdurchlässigen Ziegeln und Platten. Holzkonservierung bei Schalungen, Verlegeunterlagen und Lattungen. Gekrümmte Flächen. Zusätzliche Befestigungen des Deckmaterials in der Fläche, z.B. Sturmsicherungen.						
.220	Ausmass nach Länge: Schnitte bzw. Anpassungen bei Anschlüssen; bei Graten und Kehlen werden beide Schnitte gemessen. Auf- und Abbordungen von Dichtungsbahnen, Dämmungen und Dampfbremsen. Trauf-, Stirn- und Ortbretter, Ziegelleisten. Zusätzliche Konterlatten bei Graten, Kehlen, Durchführungen und Orgängen. Rückstausicheres Anschliessen des Unterdachs an das Traufblech. Luftdichtes Anschliessen der Dampfbremse an Wände und Pfetten. Holzkonservierung von ein-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
021 .220	<p>zeln Latten und Brettern. Ausbilden von Firsten, Or- ten, Graten, Kehlen und Dach- brüchen mit dem Deckmaterial. Befestigen von Ziegeln und Platten bei An- und Abschlüs- sen. Spezial- und Doppelreihen bei Traufe und First. Formstücke zu profilierten Platten. Schneefänger.</p>						
.230	<p>Ausmass nach Anzahl: Ausschneiden und Abdichten bei runden Durchführungen bis zu einem Durchmesser von m 0,4 und bei eckigen Durchführungen bis zu einer Fläche von m2 2,0. Eckausbildungen bei Aufbor- dungen. Vertikale Schnitte (Senkel- schnitte), Gehrungsschnitte sowie An- und Abschlüsse bei Trauf-, Stirn- und Ortbrettern sowie bei Ziegelleisten. Anfangs- und Endausbildung sowie Uebergänge bei Firsten und Graten. Einzelne lichtdurchlässige Ziegel bzw. Platten. Anfangs-, End- und Dach- bruchausbildung bei Kehlaus- bildung mit Deckmaterial. Anfangs- und Endausbildung von Formstücken zu profilier- ten Platten. Schneehalter, Leiterhaken, Dachsicherheitshaken. Dachflächen unter m2 5,0. Unterlags- und Deckbleche bei Schneefängern, Leiterha- ken, Dachsicherheitshaken.</p>						
030	Begriffe, Abkürzungen, Ver- ständigung						
031	Begriffe.						
.100	<p>Asbestzement: Material aus mit Zement fest gebundenem As- best. Asbesthaltiges Material muss vorschriftsgemäss ent- fernt und darf nicht wieder verwendet werden. Es sind die entsprechenden Dokumente der Suva zu beachten. Faserzement: asbestfreies Material aus mit Zement fest gebundenen Kunststofffasern.</p>						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
031.200	Dampfbremse: Schicht, welche die Aufgabe hat, die Wasserdampfdiffusion zu verringern.						
.300	Deckung: oberste, der direkten Bewitterung ausgesetzte Schicht auf dem Dach.						
.400	Konterlattung: Latten zwischen Unterdach und Deckung, die einen mit Aussenluft durchströmten Hohlraum bilden.						
.500	Tragwerk: Gesamtheit der Bauteile, die für das Gleichgewicht und die Formerhaltung des Bauwerks erforderlich sind.						
.600	Unterdach: von der Deckung getrennte Schicht in Form von Bahnen oder Platten zur Ableitung von Wasser. Es wird unterschieden: Unterdach für normale Beanspruchung (Unterdachbahnen mit überlappten oder winddicht verklebten Stössen sowie Unterdachplatten geschuppt oder verfälzt gestossen). Unterdach für erhöhte Beanspruchung (Unterdachbahnen oder Unterdachplatten mit wasserdicht verklebten Stössen oder Fugen). Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung (Unterdachbahnen homogen verschweisst).						
.700	Verlegeunterlage: Unterlage für das Verlegen der nachfolgenden Schicht wie Dampfbremse, Wärmedämmung, nicht trittfestes Unterdach, Deckung.						
.800	Wärmedämmung: Schicht aus Wärmedämmstoff zwischen Dampfbremse und Unterdach.						
032	Abkürzungen.						
.100	PVC-U: weichmacherfreies Polyvinylchlorid.						
.200	s _d : diffusionsäquivalente Luftschichtdicke.						
.300	SVDW: Schweizerischer Verband Dach und Wand, neu Gebäudehülle Schweiz.						
.400	Gebäudehülle Schweiz: Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen.						
.500	suissetec: Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband.						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
033	Verständigung.						
.100	Faserzement für Dächer. Handelsübliche Faserzementprodukte als Dachdeckung gliedern sich in Schiefer, in Platten (grossformatige, flache System- und Massplatten) und in profilierte Platten.						
.110	Faserzement-Dachschiefer sind kleinformatige Tafeln, die als Rechteckschiefer in Doppel- oder Einfachdeckung, als Wabenschiefer in Doppeldeckung und als Steinschindel-Doppeldeckung im Handel sind.						
.120	Grossformatige, flache Faserzement-Systemplatten sind Modulplatten. Sie werden üblicherweise mit Ueberdeckung verlegt.						
.130	Grossformatige, flache Faserzement-Massplatten werden auf das benötigte Mass zugeschnitten. Sie werden üblicherweise ohne Ueberdeckung in einer Ebene in der Dachfläche verlegt oder als Bekleidung an Traufe, Ort und dgl. verwendet.						
.140	Profilierte Faserzementplatten sind Modulplatten mit Profil. Handelsüblich sind Faserzement-Wellplatten sowie Faserzement-Kurzwellplatten.						
040	<u>Angaben zum Bauobjekt</u>						
041	Höhe und Dachneigung.						
.100	Mittlere Höhe der Dachtraufen über dem Erdboden zur Zeit der Arbeitsausführung.						
.110	h m						
.200	Dachneigung auf der Unterkonstruktion gemessen.						
.210	Untergrund.						
	Dachfläche						
	Grad						
	Dachfläche						
	Grad						
400	<u>Unterdächer und Konterlattungen</u>						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
460	<u>Tauf- und Kehlausbildung</u>						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
461	Traubretter und Einlaufbleche.						
.300	Traubretter Fichte/Tanne, sägeroh. Zu Deckungen aus profilierten Platten.						
.320	Bretter auf Holz schrauben. Inkl. systemzugehöriger Ausgleichsholzleisten. Zu Deckungen aus profilierten Faserzementplatten.						
.321	Querschnitt mm 40x120.	A		m			
.700	Mehrleistungen.						
.710	Zu Traubrettern.						
.711	Für Gehrungen.	A		St			
.712	Für An- und Abschlüsse.	A		St			
	<i>Abschnitt 400 Unterdächer und Konterlattungen</i>						
600	Deckungen mit Schiefer Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
	<i>Abschnitt 600 Deckungen mit Schiefer</i>						
700	Deckungen mit grossformatigen, flachen oder profilierten Platten Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
710	Lattungen oder Tragprofile						
713	Lattungen für Deckung mit Faserzement-Kurzwellplatten.						
.100	Auf Holz schrauben.						
.110	Fichte/Tanne. Lattenabstand mm 475 bis 500.						
.112	Querschnitt mm 40x80.	A		m2			
.120	Fichte/Tanne.						
.122	Querschnitt mm 40x80.	A		m			
716	Mehrleistungen zu Lattungen, Entwässerungs- und Tragprofilen.						
.200	Latten, Entwässerungs- und Tragprofile schiefwinklig schneiden.						
.210	Latten.						
.213	Querschnitt mm 40x80.	A		St			
720	Deckungen mit grossformatigen, flachen Faserzementplatten, profilierten Faserzement- und						

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
720	Blechplatten sowie Sandwich- elementen						
724	Faserzement-Kurzwelplatten.						
.100	Einzel gepresste Faserze- ment-Kurzwelplatten, Profil- höhe mm 53, auf Holzkonstruk- tion verlegen. Ueberdeckung mm 125 bis 150. Mit nicht ros- tenden Schrauben befestigen.						
	Structa						
	Swisspearl Schweiz AG						
	8867 Niederurnen						
.110	Farbtöne der Preiskategorie 1.						
.111	l mm 625.	A		m2			
750	Schnitte						
751	Flache und profilierte Platten rechtwinklig schneiden.						
.100	Faserzementplatten.						
.120	Profilierte Faserzementplat- ten.						
.122	Profilhöhe mm 53.	A		m			
752	Flache und profilierte Platten schiefwinklig schneiden.						
.100	Faserzementplatten.						
.120	Profilierte Faserzementplat- ten.						
.122	Profilhöhe mm 53.	A		m			
753	Flache und profilierte Platten rund schneiden.						
.100	Faserzementplatten.						
.120	Profilierte Faserzementplat- ten.						
.122	Profilhöhe mm 53.	A		m			
754	Flache und profilierte Platten bei runden Durchführungen schneiden.						
.100	Faserzementplatten.						
.120	Profilierte Faserzementplat- ten.						
.121	Durchmesser bis mm 100.	A		St			
.122	Durchmesser mm 101 bis 250.	A		St			
.123	Durchmesser mm 251 bis 400.	A		St			
755	Flache und profilierte Platten bei rechteckigen Durchführun- gen schneiden.						
.100	Faserzementplatten.						
.120	Profilierte Faserzementplat- ten.						
.121	Fläche bis m2 0,60.	A		St			
.122	Fläche m2 0,61 bis 1,00.	A		St			
.123	Fläche m2 1,01 bis 1,50.	A		St			
.124	Fläche m2 1,51 bis 2,00.	A		St			
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
760	Trauf-, Ort- und Kehlausbildung						
761	Traufausbildung bei Deckungen mit profilierten Faserzementplatten.						
	.500 Traufausbildung mit Traufblech als Unterleger.						
	.510 Aus beschichtetem Stahlblech, mit Tropfnase. Als Vogelschutz.						
	.511 Zu Profilhöhe mm 53.	A		m			
	.520 Aus beschichtetem Stahlblech. Als Vogelschutz und Einlaufblech.						
	.521 Zu Profilhöhe mm 53.	A		m			
766	Kehlausbildung bei Deckungen mit grossformatigen, flachen und profilierten Platten.						
R	.900 Belüftung bei Kehle.						
R	.910 Belüftungskämme aus Kunststoff.						
R	.911 Auf Holzunterlage, beidseitig je 1 Belüftungskamm.	A		St			
770	First- und Gratausbildung, Wandanschlüsse						
772	Firstausbildung bei Deckungen mit profilierten Faserzementplatten.						
	.500 Firstabdeckung zu Faserzement-Kurzwelplatten.						
	.510 Firstlatten Fichte/Tanne auf Holz befestigen.						
	.513 Querschnitt mm 60x40.	A		m			
	.514 Querschnitt mm 80x40.	A		m			
	.515 Querschnitt mm 100x40.	A		m			
	.520 Firstabdeckhauben OA 38, Abmessung mm 280x620. Inkl. zusätzliche Firstlatten.						
	.521 Farbtöne der Preiskategorie 1.	A		m			
	.530 Abschlüsse zu OA 38. Als Mehrleistung.						
	.531 Farbtöne der Preiskategorie 1.	A		St			
	.540 Abdichten mit gelochtem, selbstklebendem Dichtungsband.						
	.542 b mm 295.	A		m			
	.550 Abdichten mit Firstelement aus Kunststoff.						
	.551 b mm 160.	A		m			
773	Pultdach- oder Sheddach-Firstausbildung, obere Anschlüsse Dach an Wand bei Deckungen mit profilierten Faserzementplatten.						

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
773.200	Pulldachfirst zu Faserze- ment-Kurzwelplatten, Profil- höhe mm 53.						
.210	Pulldach-Firstkappen OA 27, Oeffnungswinkel Grad 75.						
.211	Farbtöne der Preiskategorie 1.	A	_____	m	_____	_____	_____
774	Gratausbildung bei Deckungen mit profilierten Faserzement- platten.						
.100	Gratlatten.						
.110	Latten Fichte/Tanne auf Holz befestigen.						
.113	Querschnitt mm 60x40.	A	_____	m	_____	_____	_____
.114	Querschnitt mm 80x40.	A	_____	m	_____	_____	_____
.115	Querschnitt mm 100x40.	A	_____	m	_____	_____	_____
.400	Gratabdeckung zu Faserze- ment-Kurzwelplatten.						
.410	Gratabdeckhauben OA 38 H, Ab- messung mm 280x620. Inkl. zu- sätzlicher Gratlatten.						
.411	Farbtöne der Preiskategorie 1. 5101 Eternit Natura	A	_____	m	_____	_____	_____
.420	Abschlüsse OA 38 A. Als Mehr- leistung zu OA 38 H.						
.421	Farbtöne der Preiskategorie 1. 5101 Eternit Natura	A	_____	St	_____	_____	_____
.430	Abdichten mit gelochtem, selbstklebendem Dichtungsband.						
.432	b mm 295.	A	_____	m	_____	_____	_____
.440	Abdichten mit Gratelement aus Kunststoff.						
.441	b mm 160.	A	_____	m	_____	_____	_____
.700	Mehrleistungen.						
.710	Uebergänge von First zu Graten ausbilden. Faserzement-Form- stücke anpassen. Mit Blei ab- dichten.						
.711	Bleilappen bis mm 500x500.	A	_____	St	_____	_____	_____
.720	Für Gehrungen bei Gratabdeck- blechen.						
.721	Zu Abwicklung mm 500.	A	_____	St	_____	_____	_____
.730	Für An- und Abschlüsse bei Gratabdeckblechen.						
.731	Zu Abwicklung mm 500.	A	_____	St	_____	_____	_____
780	Zusatzarbeiten und Mehrleis- tungen						
787	Mehrleistungen für Kleinflä- chen, zu Deckungen mit gross- formatigen, flachen oder pro- filiierten Platten.						
.100	Kleinflächen bis m2 5, bei Lu- karnen, Gauben, Vordächern und dgl. Ausmass: Anzahl Klein- flächen.						

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
787.130	Faserzement-Kurzwellplatten.						
.131	Farbtöne der Preiskategorie 1.	A		St			
	<i>Abschnitt 700 Deckungen mit grossformatigen, flachen oder pro...</i>						
900	<u>Einbauten und Zubehör</u>						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
920	<u>Schneefänge für Dächer aus grossformatigen, flachen oder profilierten Faserzementplatten</u>						
922	Winkelförmige Stahlprofile als Schneefänge für Dächer aus Faserzementplatten.						
.200	Winkelblech mit Abbug ins Wellental durch Faserzement-Kurzwellplatten auf Unterkonstruktion befestigen. Mit Scheiben aus synthetischem Kautschuk abdichten.						
.210	Aus feuerverzinktem Stahlblech, d mm 1,0, pulverbeschichtet.						
.211	l mm 1'071.	A		m			
950	<u>Schneehalter</u>						
951	Schneehalter.						
.500	Für Deckung mit Faserzement-Wellplatten oder Faserzement-Kurzwellplatten.						
.530	Bei Faserzement-Kurzwellplatten an Lattung hängen.						
.532	Stahl verzinkt und pulverbeschichtet.	A		St			
960	<u>Leiter- und Sicherungshaken</u>						
962	Sicherungshaken. Inkl. Anpassen des Deckmaterials.						
R .900	Absturzsicherung in der Fläche mit verzinkten Schrauben in den Sparren befestigen.						
R .910	Eindeckung Structa.						
R .911	SDA/ DS Absturzsicherung, Chromstahl blank	A		St			
R .912	SDA/DS Absturzsicherung, Chromstahl schwarz beschichtet.	A		St			
R 969	Sicherungshaken inkl. Anpassen des Deckmaterials.						
R .600	Anschlagpunkt in Furnier-						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
R 969.600	schichtholzplatte Kerto / Konterlatte befestigen. Mit mitgelieferten Schrauben.						
R .630	Deckung Structa. Verstärkungsbrett mit Furnier- schichtholzplatte Kerto mm 39x160, l ca. mm 1500.						
R .631	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl blank.	A		St			
R .632	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl beschichtet.	A		St			
R .640	Deckung Structa. Verstärkungsbrett mit Furnier- schichtholzplatte Kerto mm 39x160, l ca. mm 1500.						
R .641	Integral DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl blank.	A		St			
R .642	Integral DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl beschichtet	A		St			
980	Zusatzarbeiten und Mehrleis- tungen						
982	Zusatzarbeiten bei Einbauten und Zubehör.						
.100	Zu Rohr- oder Gitterschnee- fängen.						
.130	Anfangs- und Endausbildung. Schneefanggitter oder -winkel- stahl abschneiden. Schnittflä- chen mit Korrosionsschutzfarbe schützen.						
.134	Schneefangprofil Structa	A		St			
	<i>Abschnitt 900 Einbauten und Zubehör</i>						
	<i>Katalog 363 D/2012 Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2022)</i>						

Zusammenstellung

361	Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2022)		
100	Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand		
600	Dachgesimse		
	Total 361 Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2022)		
363	Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2022)		
400	Unterdächer und Konterlattungen		
700	Deckungen mit grossformatigen, flachen oder profilierten Pla...		
900	Einbauten und Zubehör		
	Total 363 Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2022)		
Total Zwischenbetrag			
01/00	Mwst	%	
Total Schlussbetrag inkl. 7.7% Mwst			CHF